

## Mar Halbe.

Geboren am 4. Oktober 1865 in Guettland, einem Dorfe bei Danzig, studierte in Heidelberg, München und Berlin, widmete sich später ausschließlich der Dichtkunst und lebt in München.

Novellen: Frau Mesek 1897, 2. Aufl. 1900 — Ein Meteor 1901. — Dramen: Eisgang 1892 — Jugend 1893, 14. Aufl. 1904 — Der Amerikafahrer 1894 — Lebenswende 1896 — Mutter Erde 1897, 5. Aufl. 1899 — Der Eroberer 1899 — Die Heimatlosen 1899, 2. Aufl. 1900 — Das tausendjährige Reich 1900, 2. Aufl. 1902 — Haus Rosenhagen 1901, 5. Aufl. 1903 — Walpurgistag 1903 — Der Strom 1903, 6. Aufl. 1904. Verlag von Georg Bondi in Berlin.

### Aus dem Liebesdrama „Jugend“.

Ein Nachmittag in einem polnischen Pfarrhause.

Pfarrhof in Ruzsno (Rosenau). Mitteltgroßes Wohnzimmer, durch dunkle, einfache Portieren von dem dahinter liegenden Salon getrennt. Aeltliche Mahagonimöbel in der Mode unserer Väter. Links vorn ein dunkel überzogenes Sofa mit vierkantigem, gedecktem Tische und Rohrstühlen davor. Die Mitte der linken Wand füllt ein breites, nicht allzuhohes Fenster, durch welches man in den Garten sieht. Links hinten ein Schreibsekretär mit einem Aufsatz für Bücher. Dem Gartensfenster gegenüber in der rechten Wand eine Tür, welche zur Küche und weiter hinaus auf den Hof führt. Vorn links an der Tür ein mächtig hohes Bücherregal mit theologischen und historischen Schriften, gekrönt durch ein vergoldetes Kruzifix. Rechts hinten ein Wäschepind. Den Fußboden bedeckt ein dunkler Teppich. Ueber dem Sofa tickt ein Regulator. Ein Madonnenbild schaut vom Schreibsekretär herunter.

Ein trübschwerer Frühlingstag schaut durchs Fenster.

Hoppe\*) (tritt ein, im Hausrock, sehr aufgeräumt, sieht sich um). Na, Kinderchen, was ist denn hier vorgefallen? Habt ihr euch wieder mal gezankt?

Hans\*\*) (kommt an den Tisch). Durchaus nicht, Onkel Hoppe. Wir haben uns einfach gegenseitig 'n bißchen die Wahrheit gesagt. Weiter nichts. Jetzt sind wir vollständig in Ordnung. (Setzt sich.)

Hoppe (setzt sich, zerstreut). Seid ihr? Das freut mich. Kaffee getrunken habt ihr auch schon, wie ich sehe.

Annchen\*\*\*) (hat sich schnell gefaßt, neben Hoppe). So schöne Waffeln haben wir gegessen, Onkelchen!

Hoppe. Damit kannst du mich nicht reizen, Anna. Aber weißt du, was du tun kannst, du kannst uns was Gutes zu trinken bringen.

\*) Ein Landpfarrer im polnischen Westpreußen; \*\*) sein Neffe, Student, zum Besuche; \*\*\*) seine Nichte.